

Schwarzwälder Bote

Bad-Dürrhein

Man wünscht sich Spezialgeschäfte

Von Ursula Kaletta 19.11.2016 - 03:00 Uhr



Mit vielen neuen Ideen geht das Vorstandsteam des Gewerbevereins in das neue Geschäftsjahr (von links): Schriftführer Jonas Preuss, erste Vorsitzende Tamara Pfaff, zweiter Vorsitzende Jürgen Rebholz, dritte Vorsitzende Andrea Kanold und KassiererIn Ute Dilling. Foto: Kaletta Foto: Schwarzwälder-Bote

Für seine derzeit 127 Mitglieder bietet der Gewerbeverein eine vielseitige Plattform, die dazu dient, dass sich die Bad Dürrheimer Gewerbetreibenden durch Aktionen mit ihren Produkten und Dienstleistungen optimal präsentieren können.

Bad Dürrhein. Die Gestaltung der Innenstadt ist ebenfalls ein wichtiges Thema. Was im vergangenen Jahr alles getan wurde, zählte Vorsitzende Tamara Pfaff auf der Generalversammlung auf. Dazu zählten unter anderem die verkaufsoffenen Sonntage, die After Work Party in der Innenstadt und der Wirtschaftstreff mit der IHK. Zur Kontaktpflege und Erfahrungsaustausch wurde der Wirtschaftstag in Blumberg besucht, viel Neues wurde bei der Schulung zum Verkaufsmanagement erfahren.

Bei einer Ortsbegehung, so berichtete die Vorsitzende, habe sie die Innenstadt aus Sicht eines Touristen betrachtet und erkannt, dass Bedarf da sei, um einiges zu verändern. Zu sehen sei

ein "wahnsinniger Schildwald", hier sollte eine Lösung gefunden werden, damit es einheitlicher aussieht, Passagen seien viel zu dunkel. Auf der gepflasterten Fläche vor dem Hindenburgpark könnten sich in den Sommermonaten abwechselnd Vereine präsentieren, damit würden sie neue Mitglieder finden.

Andrea Kanold, seit elf Jahren Sprecherin des Forums Innenstadt, sprach von gemischten Gefühlen. Die Beteiligung beim den zweimal jährlich durchgeführten Treffen könnte besser sein, die Plattform zum Austauschen würde zu wenig genutzt. In Sachen Stadtentwicklung stehe einiges an, da sollten die Einzelhändler mitwirken und nicht hinterher schimpfen, wenn etwas getan wurde, dass sie nicht für gut befinden. "Wir sind eine Club-Stadt, deshalb sollten wir gemeinsam daran arbeiten", appellierte sie. Eine Menge könnte sich Schritt für Schritt entwickeln, dafür sollten auch die Immobilienbesitzer mit ins Boot geholt werden, denn es sei wichtig, dass die Geschäfte trotz Miete oder Pacht noch existieren können. Einige Läden in der Innenstadt würde sie vermissen, dazu zählte sie einen Schuhladen, einen Optiker, ein Nudelhaus, einen Bastelladen und ein Spezialgeschäft für Essig, Weine und Öle. "Keinen weiteren Bäcker und keinen Handy-Laden", mahnte Andrea Kanold.

Vorbereitet wurde wieder der Adventskalender, der vom 1. bis zum 24. Dezember jeweils von 16 bis 16.30 Uhr in einem Geschäft oder Betrieb stattfinden soll. Schön wäre es, wenn sich die Geschäfte, Schulen und Vereine mit vielen Aktionen am "Lebendigen Adventskalender" beteiligen würden, so Kanold. Auch das Rathaus sollte mitmachen, denn in beiden Gebäuden gäbe es genau 24 Fenster.

"Gut, dass Sie sich verstärkt auf den Weg machen, damit die Innenstadt attraktiver wird", hob Bürgermeister Walter Klumpp hervor. Wichtig sei es, dass sich alle Verantwortlichen zu Gesprächen an einen runden Tisch setzten. Was die Kurklinik Irma betreffe, so sei die Stadt in Verbindung mit einem Investor und einem Planer, es bestehe die Hoffnung, dass 2017 alles in Rollen komme. Aus diesem Grund solle die Sanierung der Bahnhofstraße erst im Jahr 2018 angegangen werde, da es sonst zu viele Baustellen gäbe. Vorbereitet werde bereits die nächste Gewerbeschau, die am 13. und 14. Mai 2017 auf dem Großparkplatz, im Haus des Gastes und im Haus des Bürgers stattfinden wird.

Verschiedene Gruppen haben sich gebildet, um den Rahmen mit einem vielfältigen Programm zu gestalten. Voraussichtlich werden die Anmeldeformulare im Dezember fertig sein, zunächst werden dabei die eigenen Mitglieder mit ihren Platzwünschen berücksichtigt. Veränderungen in der Führungsriege erbrachten die anstehenden Wahlen: Zum Schriftführer wurde Jonas Preuss gewählt, zum Beisitzer Thomas Schatz.

[Der Countdown läuft: Lesen Sie den Schwarzwälder Boten bis Jahresende kostenlos und sichern Sie sich attraktive Prämien. Hier mehr erfahren!](#)



[schwarzwaelder-bote.de](http://www.schwarzwaelder-bote.de) schickt Sie auf Reisen